

**Achtung, letzter Abgabetermin für diesen Antrag ist der 30. November des laufenden Jahres!**

Stadtverwaltung Freital  
Dresdner Straße 56

01705 Freital

(Ort, Datum)

**Antrag auf Gewährung einer institutionellen Förderung im Haushaltsjahr**

auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung von Trägern und gemeinnützigen Vereinen im sozialen und kulturellen Bereich in der Großen Kreisstadt Freital

**Antragsteller**

a. Bezeichnung/Name des Trägers/gemeinnützigen Vereins/Verbandes

**Nachweis der Gemeinnützigkeit vom:**

**bis:**

**(Der Nachweis ist diesem Antrag in Kopie beizufügen)**

b. Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail

c. Datum der Eintragung ins Vereinsregister

d. vertretungsberechtigte Person

e. Anschrift, Telefon, Fax (wenn von b. abweichend)

f. Mitgliederanzahl des Vereins/Verbandes

g. IBAN, BIC (Konto des Antragstellers - kein Privatkonto)

h. Kreditinstitut, Sparkasse

## **Antrag auf institutionelle Förderung nach § 2 Absatz 3 der Richtlinie**

### **1. Beschreibung der Vereinsarbeit und Zielstellung**

### **2. Welcher Nutzen wird aus der Zuwendung erzielt? Beschreibung der Adressatengruppen mit Angabe Anzahl und Art der Teilnehmer verschiedener Bevölkerungsgruppen. Wie wird die Teilhabe von Menschen mit Behinderung ermöglicht?**

**3. Darstellung der Eigenleistungen der Vereinsmitglieder bzw. Ehrenamtlicher.**

**4. Darstellung der Geschäftsführung u.a. Gewähr für ordnungsgemäße Durchführung, Kontrolle und Abrechnung der Vereinsarbeit.**

**5. Welche Netzwerke und Kooperationen werden genutzt?**



-		
-		
-		
-		
...		
<b>Summe der Sachausgaben:</b>		

<b>Summe der Gesamtausgaben:</b>	
----------------------------------	--

**7.2 Einnahmen/ Deckungsmittel**

in EUR

<b>7.2.1 Eigenmittel (keine unbaren Leistungen)</b>	-
- Einsatz von Eigenmitteln (Kassenbestandsentnahmen)	
- Gebühren/Eintrittsgelder	
- Einnahmen aus Veranstaltungstätigkeit	
- Einnahmen aus Vermietung/Verpachtung	
- Einnahmen aus Verkauf	
- Einnahmen aus Werbung	
- Einnahmen aus Gastronomie	
- Zinseinnahmen	
- Mitgliedsbeiträge	
-	
<b>Zwischensumme:</b>	

<b>7.2.2 Private Zuwendungen</b>	-
- Private Stiftungen	
- Spenden/Sponsoring	
- Sonstige	
-	
<b>Zwischensumme:</b>	

<b>Summe der Eigeneinnahmen (7.2.1 + 7.2.2)</b>	
---	--

<b>7.2.3 Öffentliche Zuschüsse (auch beantragt)</b>	-
- andere Kommunen / Landkreis	
- Landesmittel	
- Bundesmittel	
- öffentliche Stiftungen	
- Sonstige	
-	
<b>- beantragter Zuschuss Große Kreisstadt Freital</b>	
<b>Zwischensumme:</b>	

<b>Summe der Gesamteinnahmen:</b>	
-----------------------------------	--

### **8. Erklärungen des Antragstellers:**

- Der Antragsteller ist zum Vorsteuerabzug (Nachweis vom Finanzamt in aktueller Form beigelegt, sofern nicht bereits bei der Stadtverwaltung vorliegend)
  - berechtigt. Dies wurde bei den Ausgaben (Netto; = Entgelte ohne Umsatzsteuer) berücksichtigt
  - nicht berechtigt.
  
- Alle Angaben wurden vollständig, wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht.
  
- Bei Änderungen zum Antrag - insbesondere zum Haushalts- und Wirtschaftsplan - kommt der Antragsteller seiner Mitteilungspflicht umgehend nach.
  
- Der Antragsteller ist damit einverstanden, dass die sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und sachlichen Daten in elektronischen Dateien zu amtlichen Zwecken gespeichert und allen am Verfahren Beteiligten zur Kenntnis gegeben werden. Im Förderungsfall ist der Antragsteller mit der öffentlichen Bekanntgabe seiner Maßnahme, seiner Kontaktdaten und der Förderhöhe einverstanden.
  
- Mit der Angabe einer E-Mail-Adresse eröffnet der Antragsteller den Zugang zur elektronischen Kommunikation (§ 3 a des Verwaltungsverfahrensgesetzes).
  
- Dem Antragsteller ist bekannt, dass
  - Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist,
  - nur vollständig ausgefüllte Anträge mit allen geforderten Anlagen zur formellen Förderfähigkeit des Antrages führen,
  - kein Rechtsanspruch auf Förderung besteht.

---

(Unterschrift vertretungsberechtigte Person, Datum, ggf. Stempel)